



**C**onni war so glücklich, dass sie die ganze Zeit lächeln musste. Sie liebte Babys, und nun hatte ihre Mutti ein Baby bekommen und würde bald mit ihrem neuen Brüderchen nach Hause kommen! Letztes Jahr hatte sie zu Weihnachten eine wunderschöne Babypuppe bekommen. Jetzt würde sie ein echtes Baby zum Liebhaben und Spielen haben. Was für ein vollkommenes Geschenk – viel besser als ihre Babypuppe!

Vor vielen Jahren lebte eine andere Familie, die sich über ein besonderes Baby freute, das ihr geschenkt wurde. Was meinst du, wer das wohl war?



Maria lächelte. Sie konnte einfach nicht anders. Bald würde sie ein besonderes Baby bekommen: Christus, den Herrn.

Seit der Engel es ihr gesagt hatte, hatte sie sich immer wieder gewundert. Zuerst hatte sie sich verwundert gefragt, warum Gott gerade sie auserwählt hatte. Es stimmte zwar, dass Josef und sie aus der Familie Davids stammten – aber sie lebten in der falschen Stadt. Der Prophet Micha hatte vorhergesagt, dass der Messias aus Bethlehem, der Stadt Davids, kommen würde. Aber Josef und Maria lebten in Nazareth.

Dann waren wichtige Neuigkeiten in ihr Dorf gekommen. Der Kaiser Augustus hatte beschlossen, eine Volkszählung durchzuführen. Er wollte wissen, wie viele Menschen in seinem Reich lebten. Das hieß, dass jede Familie gezählt werden würde, und zwar in der Stadt der Vorfahren des Familienoberhauptes. Das bedeutete, dass Josef nach Bethlehem reisen musste.

Die Geburt von Marias Baby stand nun kurz bevor. Und Gott hatte sich um alles gekümmert. Ihr Baby würde tatsächlich in Bethlehem geboren werden, genau so, wie es der Prophet Micha vorhergesagt hatte. Genau zur richtigen Zeit verlangte die Regierung von ihnen, nach Bethlehem zu gehen.

## Worum geht's?

Gott gibt uns gute Gaben; seine beste Gabe ist Jesus.

**„Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater.“**

(Jakobus 1,17)

Die Reise war ermüdend, und sie kamen nur langsam voran. Die Straßen waren voll gedrängt mit anderen Reisenden. Der Staub kratzte in Marias Hals, und ihre Augen brannten.

Völlig erschöpft kamen sie schließlich in Bethlehem an. Aber Josef konnte keine Unterkunft für sie finden. Niemand hatte ein Zimmer frei. Sogar die überdachten Veranden vor den Gasthäusern waren schon überfüllt mit Reisenden. Josef war niedergeschlagen, Maria am Ende ihrer Kräfte.

Schließlich hatte ein Gastwirt Mitleid mit ihnen. Er sah Maria und wusste, dass sie bald ihr Baby bekommen würde. „Es tut mir leid“, sagte er erklärend. „Meine Zimmer sind alle besetzt. Aber ich habe hinter dem Haus noch einen Stall. Wenn ihr ...“

„Wir nehmen ihn“, antwortete Josef. „Wir sind froh, überhaupt irgendwo unterzukommen.“

In den Boxen bewegten sich die Tiere unruhig hin und her. Sie schnauften und kauten geräuschvoll ihr Futter. Aber es gab jede Menge Stroh, und es war sauber und trocken.

In dieser Nacht wurde Jesus geboren. Maria wickelte ihr Baby behutsam in die weichen Tücher, die sie von zu Hause mitgebracht



hatte. Eine Weile streichelte und liebkostete sie ihn voller Verwunderung. Dann legte sie ihn in die Krippe, die Josef mit sauberem, frisch duftendem Heu ausgelegt hatte.

Dann sank Maria auf das Lager aus Stroh, das Josef für sie vorbereitet hatte. Sie war in ihrem ganzen Leben noch nie so müde gewesen! Aber sie war auch glücklich und zufrieden. Gott hatte sein Wort gehalten. Er hatte ihr die vollkommene Gabe gegeben. Jesus ist Gottes vollkommene Gabe – auch für uns.

## S A B B A T

- Mach einen Spaziergang mit deiner Familie. Sammelt Dinge oder macht eine Liste von Dingen, die Gott uns gegeben hat. Sprecht über diese Gaben. Dann lest die Lektionsgeschichte von heute, in der es um Gottes größte Gabe für uns geht.
- Lest miteinander Jakobus 1,17. Dankt Gott für seine wunderbaren Gaben in der Natur.
- Singt ein Weihnachtslied, bevor ihr betet.

## M O N T A G

- Lest zur Familienandacht gemeinsam Micha 5,1. In welcher Stadt sollte der Messias geboren werden? \_\_\_\_\_
- Zähl einige von Josefs berühmten Vorfahren auf, die aus Bethlehem kamen. Du findest die Namen zum Beispiel in Ruth 1,1.2.22 und Matthäus 1,5.6.16. Schreib drei Namen auf diese Zeilen:  
1) \_\_\_\_\_  
2) \_\_\_\_\_  
3) \_\_\_\_\_
- Lass deine Familienangehörigen erzählen, wo sie geboren wurden. Wo wurdest du geboren?  
\_\_\_\_\_

## M I T T W O C H

- Leg zur Andacht heute ein paar eingepackte Weihnachtsgeschenke zum „Baby-Album für Jesus“. Sie sollen euch daran erinnern, dass Jesus das Beste aller Geschenke ist. Lest gemeinsam Römer 6,23.
- Schneide aus Papier die Form eines Geschenks aus und verzier es mit Geschenksband etc. Schreib auf das Geschenk den Merktext. Häng es an einer Stelle auf, an der du es jeden Tag siehst.
- Singt „Gott ist die Liebe“ (Kinderliederbuch „Singt froh dem Herrn!“, Nr. 56). Dann dankt Gott für seine beste Gabe – Jesus.

## S O N N T A G

- Lies mit deiner Familie Lukas 2,1-17 zur Andacht.
- Beginne mit einem „Baby-Album für Jesus“, das du aus alten Weihnachtskarten und anderen Dingen herstellst. (Jede Woche wirst du neue Dinge hinzufügen.) Zeichne oder kleb diese Woche unter anderem Bilder vom Engel, wie er mit Maria spricht, von der Reise nach Bethlehem und von Jesu Geburt ein. Schreib über jede Seite einen Titel. Wenn deine Eltern ein Baby-Album von dir gemacht haben, frag sie, ob du es anschauen darfst.
- Sag den Merktext auf. Such das Wort vollkommen in einem Wörterbuch. Was bedeutet es?

## D I E N S T A G

- Lies mit deiner Familie Lukas 2,5-7. Wie war Jesu erstes Zuhause im Vergleich zu deinem?
- Stell dir vor, welche Tiere wohl in Jesu erstem Zuhause auf dieser Erde – einem Stall – gelebt haben. Klebe Bilder von diesen Tieren in dein „Baby-Album für Jesus“. Lern zwei neue Dinge über die Tiere, die du gezeichnet hast.
- Lern den Merktvers mit deiner Familie. Dann dankt Gott, dass ihr einen Platz zum Leben habt.



Der Stall, in dem Jesus geboren wurde, war wahrscheinlich eine Höhle hinter der Herberge. Höhlen wurden in Bethlehem als Viehställe benützt.

## DONNERSTAG

- Schaut euch heute zur Andacht eine Landkarte in der Bibel an. Wie weit ist es von Nazareth nach Bethlehem? Sucht einen Ort, der von dort, wo ihr wohnt, ungefähr gleich weit entfernt ist. Wie lange würde es dauern, dort hinzugehen? Wie lange würde man mit dem Auto oder dem Bus brauchen?
- Lest Johannes 1,10.11.
- Singt ein Weihnachtslied.
- Hilf nach der Andacht mit, ein paar Weihnachtskekse für Freitagabend zu backen. Sag den Merktext auf oder sing ihn vor, während du hilfst.

## FREITAG

- Macht während der Andacht eine „Krippenszene“ mit echten Menschen. Lest gemeinsam Lukas 2,7. Lass jedes Familienmitglied eine andere Person sein: Josef, Maria, ein Engel, der Gastwirt, Tiere etc. (Die Hirten kommen nächste Woche dran.) Bitte alle, nacheinander zu sagen, wer sie sind und was ihnen die Geburt Jesu bedeutet.
- Singt Lieder, um die Geburt Jesu zu feiern.
- Esst gemeinsam eure „Geschenke-Kekse“ und sagt dabei miteinander den Merktext auf. Sagt Gott im Gebet, dass ihr seine wunderbare Gabe annehmt.

## Rätsel

Verwende den Buchstabenschlüssel, um die Quelle der besten Gaben herauszufinden.

6 3 2 3 12    4 14 13 3    14 10 2    15 11 8 8 7 11 9 9 3 10 3

4 3 12 1 5 3 10 7    7 11 9 9 13    15 11 10    4 11 13 13

C   D   E   G   H   J   K   L   M   N   O   S   T   U   V

1   2   3   4   5   6   7   8   9   10   11   12   13   14   15